

## Pressemitteilung

**Manfred Radtke**  
Pressesprecher

Am Kamp 31  
27356 Rotenburg

Telefon: 04261/69 67  
Telefax: 01212 5 110 10 424  
Mail: [info@gruene-kv-rotenburg.de](mailto:info@gruene-kv-rotenburg.de)  
Web: [www.gruene-kv-rotenburg.de](http://www.gruene-kv-rotenburg.de)

### **Der Kampf ums Altpapier Grüne raten Bürger zur Oetjen-Tonne**

10. Juni 2008

„Die Grünen begrüßen es, dass der Landkreis den Altpapiermarkt nicht kampflös dem Entsorgungsmulti Remondis überlässt. Es ist daher erfreulich, dass den Bürgern in Rotenburg als Alternative eine blaue Tonne des Vertragspartners Oetjen zur Verfügung gestellt wird. Wir bitten alle Haushalte, die bisher eine Remondis-Tonne genutzt haben, auf die Oetjen-Tonne umzusteigen.“  
So Pressesprecher Manfred Radtke.

Nach Auffassung der Grünen liegt es an jedem selbst zu entscheiden, wer das Geschäft mit dem wertvollen Altpapier macht: Ein bundesweit agierender Konzern oder eine heimische Firma. Es wäre wünschenswert, wenn diese Entscheidung zugunsten der heimischen Firma ausfällt. Jeder Haushalt kann damit unmittelbar Einfluss auf die künftige Höhe der Müllgebühren im Kreis Rotenburg nehmen. Wenn eine auswärtige Firma das Geschäft macht, ist eine Anhebung der Müllgebühren vorprogrammiert. Die Erlöse aus der Landkreis/Oetjen-Tonne kommen dagegen dem Gebührenhaushalt des Kreises zugute.

Radtke: „Die Grünen würden es sehr begrüßen, dass sich der Einsatz des Landkreises und der Firma Oetjen lohnt. Desto eher werden auch weitere Haushalte im Kreis Rotenburg mit neuen Tonnen ausgerüstet. Es ist aber darauf zu achten, dass das Angebot an Containern nicht verringert wird, da nicht jeder eine eigene Tonne aufstellen kann oder will. In ländlichen Gebieten darf es auch keine Einschränkungen für die Sammeltätigkeit von Vereinen geben. Speziell für die Jugendarbeit sind die Erlöse wichtig. Die Grünen vertrauen darauf, dass der Landkreis bewährte Strukturen nicht zerschlägt.“